

Lehramt an Berufskollegs studieren oder doch Geisteswissenschaften?

Beitrag von „Kiggie“ vom 16. August 2021 14:22

[Zitat von Donnerstag1208](#)

dass gerade in NRW was Sprache & Kultur angeht ein größeres Problem sei.

Inwiefern? Natürlich haben wir Schüler mit Migrationshintergrund. Aber größeres Problem sehe ich da nicht. Sprachsensibler Unterricht ist natürlich ein Thema. Kultur hatte ich noch nie Probleme, was meinst du?

[Zitat von Donnerstag1208](#)

Gibt es da nicht mal so einen frustrierten "oh meeinn Goooott" Gedanken?

Dauernd. Daher ja der Leitspruch: Man kann nicht alle retten. Man kann Angebote machen, aber in der Sek II müssen die SchülerInnen irgendwann auch liefern.

[Zitat von Donnerstag1208](#)

wie muss man drauf sein, um mit bestimmten Klientels fertig zu werden? Wie kann man trotzdem mit ihnen Spaß haben?

Keine Vorurteile haben und da müsste man wegen deiner einen Aussage zu Sprache und Kultur schon wissen, wo genau dein Problem ist.

Wenn du siehst, dass 2/3 deiner SchülerInnen dem Islam angehören, dann interessiert mich das null, wenn du deswegen aber schon an Probleme denkst, dann kann es nur schief gehen.

Namen richtig lernen gehört auch zur Wertschätzung. Und manchmal auch hinterfragen, warum jemand so oder so ist.

[Zitat von Donnerstag1208](#)

leider ist mir nirgends bekannt an einer staatlichen Schulen einfach aus Jucks ein Praktik machen zu können.

Schule anrufen, nachfragen, hingehen. Warum sollte das nicht gehen?

Es geht ja vor allem ums Reinschnuppern, Kollegen vor Ort unterhalten, genau über diese Fragen, die du hier stellst. Bildungsgänge kennenlernen.